



Der neue SPÖ-Chef mit seiner Frau beim Marathon. Auch beim Landesparteitag war er Erster.

Fotos: Privat

Seine politischen Botschaften sind bekannt, aber wie tickt der neue SPÖ-Chef Michael Ludwig privat? Was liebt er, was hasst er, wie viel Trinkgeld gibt er? Wir haben ihn gefragt.

- ◊ Ich liebe . . . Wien.
- ◊ Ich hasse . . . Ungerechtigkeit.
- ◊ Ich lese gerade . . . „1848 – 1918 – 2018. 8 Wendepunkte der Weltgeschichte“, herausgegeben von Hannes Androsch, Heinz Fischer und Bernhard Ecker.
- ◊ Meine Hobbys: Laufen, Lesen, Kulturgenuss.
- ◊ Mein Lieblingsfilm: „Der dritte Mann“.
- ◊ Meine Lieblingsserie: „Ein echter Wiener geht nicht unter“.
- ◊ Ich habe Angst vor . . . Krankheiten.
- ◊ Das würde ich nicht mehr tun: Von einem Felsen in einen Fluss springen.
- ◊ Mein Lieblingswitz: Gehen zwei Jäger an einem Wirtshaus vorbei.
- ◊ Lieblingsspeise: Fleischlaberln.
- ◊ Lieblingsband: Beatles.
- ◊ Lieblingsmannschaft: FAC.
- ◊ Meine Kindheit war . . . prägend.
- ◊ Gibt es ein Leben nach dem Tod? Was wir nicht wissen, glauben wir.

# Das bin ICH ganz PRIVAT

- ◊ Wo fühlen Sie sich am wohlsten? Unter Menschen und in der Natur.
- ◊ Gehen Sie jeden Sonntag in die Kirche? Nicht jeden Sonntag.
- ◊ Sport ist Mord. Stimmt das? Nein.
- ◊ Meine schlechteste Angewohnheit: Naschen.
- ◊ Das war mir peinlich: Beim Naschen erwischt zu werden.
- ◊ Waren Sie beim Bundesheer? Ja.
- ◊ Werden Sie auch einmal laut? Ja.
- ◊ Die Restaurant-Rechnung



- ◊ Als Kind wollte ich werden: Tierarzt oder Buchhändler.
- ◊ Was war das Mutigste, das Sie in ihrem Leben je getan haben? Politik.
- ◊ Das letzte Mal geweint habe ich: beim Tod von Charly Hora.
- ◊ Ich spreche diese Sprachen:

Da wusste er noch nicht, dass er einmal Bürgermeister werden würde: Michael Ludwig als Kind und als junger Mann.



- macht 48,50 Euro aus. Wie viel Trinkgeld geben Sie? 6,5 auf 55 Euro gesamt.
- ◊ Haben Sie Haustiere und wie heißen sie? Nein.
- ◊ Das Teuerste, das ich mir je gekauft habe: Mein Häuschen im Kleingarten mit Kredit.
- ◊ Auf meinem MP3-Player habe ich diese Songs: „My Way“, Gustav Mahlers 9. Symphonie, „Zuckergoschal“ vom Ostbahn-Kurti.
- ◊ Strand- oder Städteurlaub? Städtereise.
- ◊ Meine Lieblingsstrickfilmfigur: Bambi.
- ◊ Mein Vorbild als Kind: Daktari.
- ◊ Mein Vorbild heute: Bruno Kreisky.
- ◊ Haben Sie Geheimnisse, die sie niemandem erzählen? Das bleibt ein Geheimnis.

- Deutsch, Englisch.
- ◊ Haben Sie Angst vor dem Altern? Nein.
- ◊ Der beste Ratschlag, den ich je bekommen habe: Mach's gscheit.
- ◊ Wenn ich drei Wünsche frei hätte, dann wären das: Frieden, Gesundheit, Gerechtigkeit.
- ◊ Mit dieser Person aus den Geschichtsbüchern würde ich gerne essen gehen: Kreisky.
- ◊ Ich fahre dieses Auto: Audi A4.
- ◊ Mit einer Zeitmaschine würde ich . . . . . in die Zukunft reisen.
- ◊ Geben Sie Bettlern etwas? Ich spende für Bedürftige.
- ◊ Eine Lebensweisheit, die stimmt: Alles fließt – panta rhei.
- ◊ Meine letzten Worte sollen sein: Ich habe geliebt.